



Ruprecht-Karls-Universität
Heidelberg

Zentrale Universitätsverwaltung

Dezernat für Studium, Lehre und Wissenschaftliche Weiterbildung

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

apl. Prof. Dr. theol. Martin Pöttner (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr apl. Prof. Dr. theol. Pöttner,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluation Ihrer Lehrveranstaltung "Griechische Lektüre und Exegese des Johannesevangeliums" im WS16/17.

In diesem Auswertungsbericht werden die Häufigkeiten sowie Mittelwerte und Standardabweichungen aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Für Rückfragen zur Lehrveranstaltungsevaluation oder zu diesem Auswertungsbericht wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Arbeitsstelle Lehrevaluation im Q+Team Studium und Lehre:

www.uni-heidelberg.de/universitaet/qualitaetsentwicklung/q+teamstudiumundlehre.html

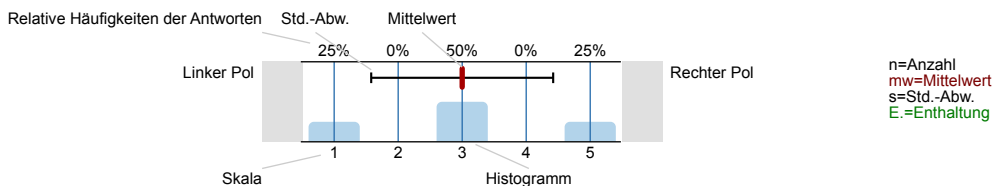
apl. Prof. Dr. theol. Martin Pöttner

Griechische Lektüre und Exegese des Johannesevangeliums (Theol_WiSe_1617_241192)
Erfasste Fragebögen = 8 (80 %)



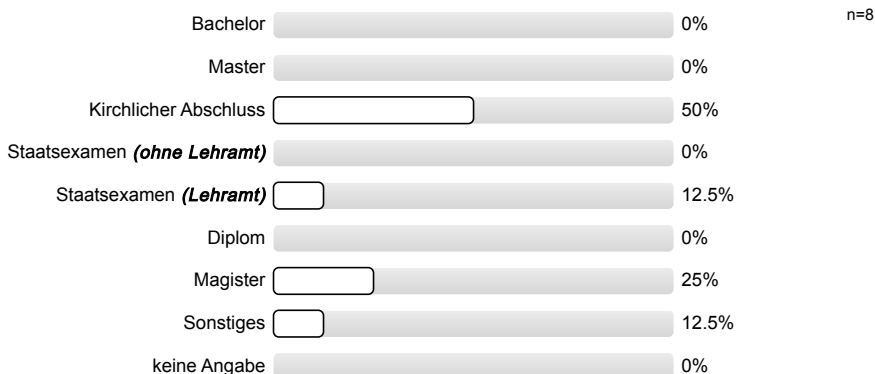
Legende

Frage**text**



1. Allgemeine Fragen

1.1) Mit welchem **Abschlussziel** studieren Sie?



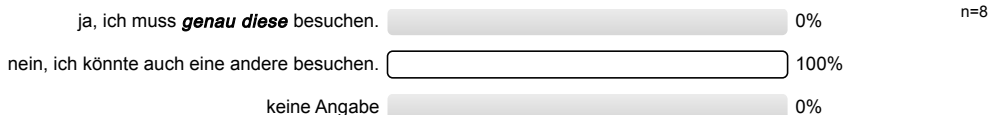
1.2) Bitte geben Sie in GROSSEN BLOCKBUCHSTABEN Ihr **STUDIENFACH** an, innerhalb dessen Sie diese Lehrveranstaltung besuchen (bei Papierbefragung: bitte nur innerhalb des Kastens schreiben):

- EVANGELISCHE THEOLOGIE (2 Nennungen)
- MAGISTER THEOLOGIAE (5 Nennungen)

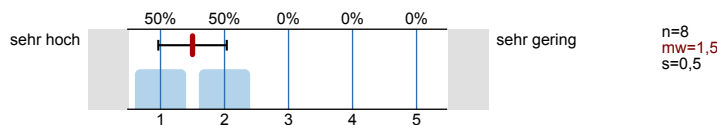
1.3) Bitte geben Sie Ihr **Fachsemester** in diesem Studienfach an:



1.4) Ist diese Lehrveranstaltung für Sie eine **Pflichtveranstaltung**?

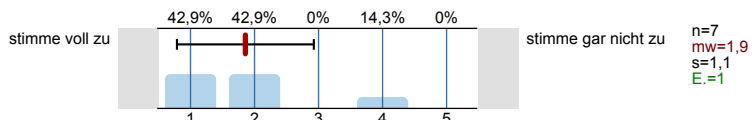


1.5) **BEVOR** Sie diese Lehrveranstaltung besucht haben: Wie hoch war Ihr **Interesse** am Thema der Lehrveranstaltung?

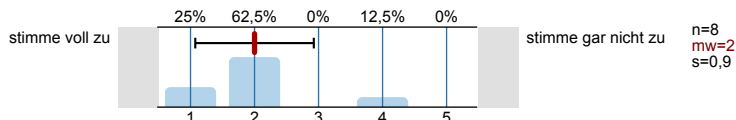


2. Bewertung der Lehrveranstaltung

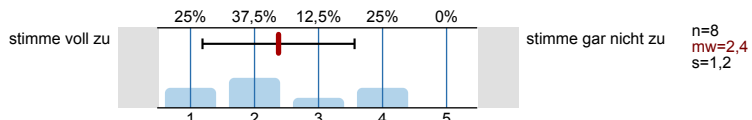
2.1) Die Lernziele wurden zu Beginn klar definiert.



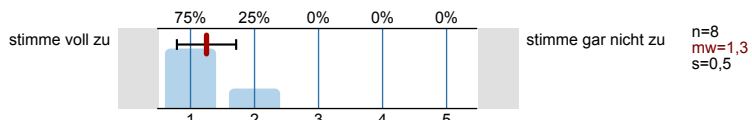
2.2) Die Lehrveranstaltung ist klar strukturiert.



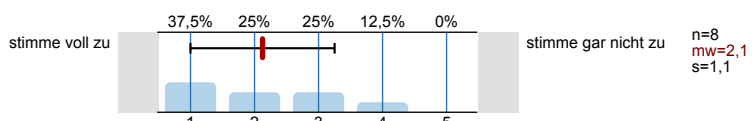
2.3) Der Lehrstoff wird in verständlicher Weise vermittelt.



2.4) Es wird auf Fragen und Belange der Studierenden eingegangen.

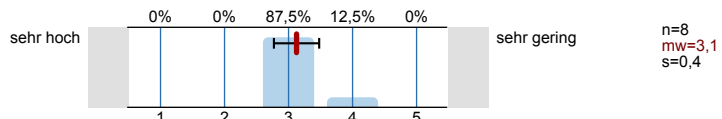


2.5) Mein Lernzuwachs ist hoch.

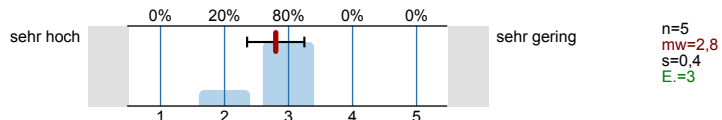


3. Arbeitsaufwand

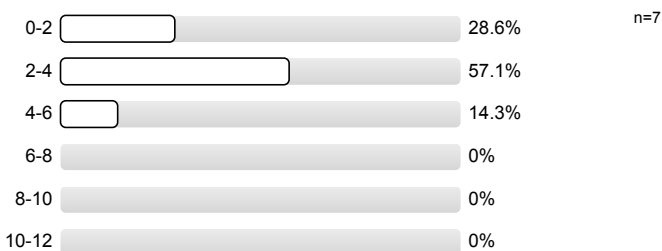
3.1) Verglichen mit anderen Lehrveranstaltungen, ist mein Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung:



3.2) Falls Leistungspunkte (LP) vergeben werden: Verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten, ist mein tatsächlicher Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung: (1 LP = 30 Stunden Arbeitsaufwand)

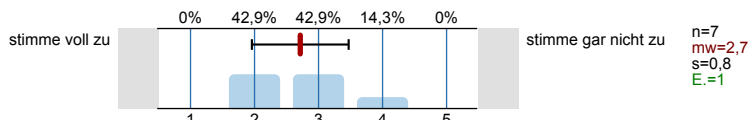


3.3) Wie viele Stunden wenden Sie im Durchschnitt pro Woche insgesamt für diese Lehrveranstaltung auf (Anwesenheit in der Veranstaltung + Vor- & Nachbereitung etc.)?

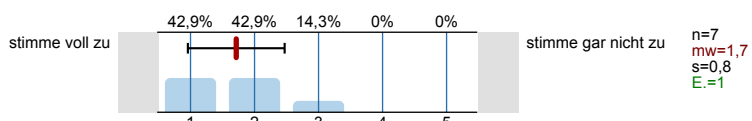


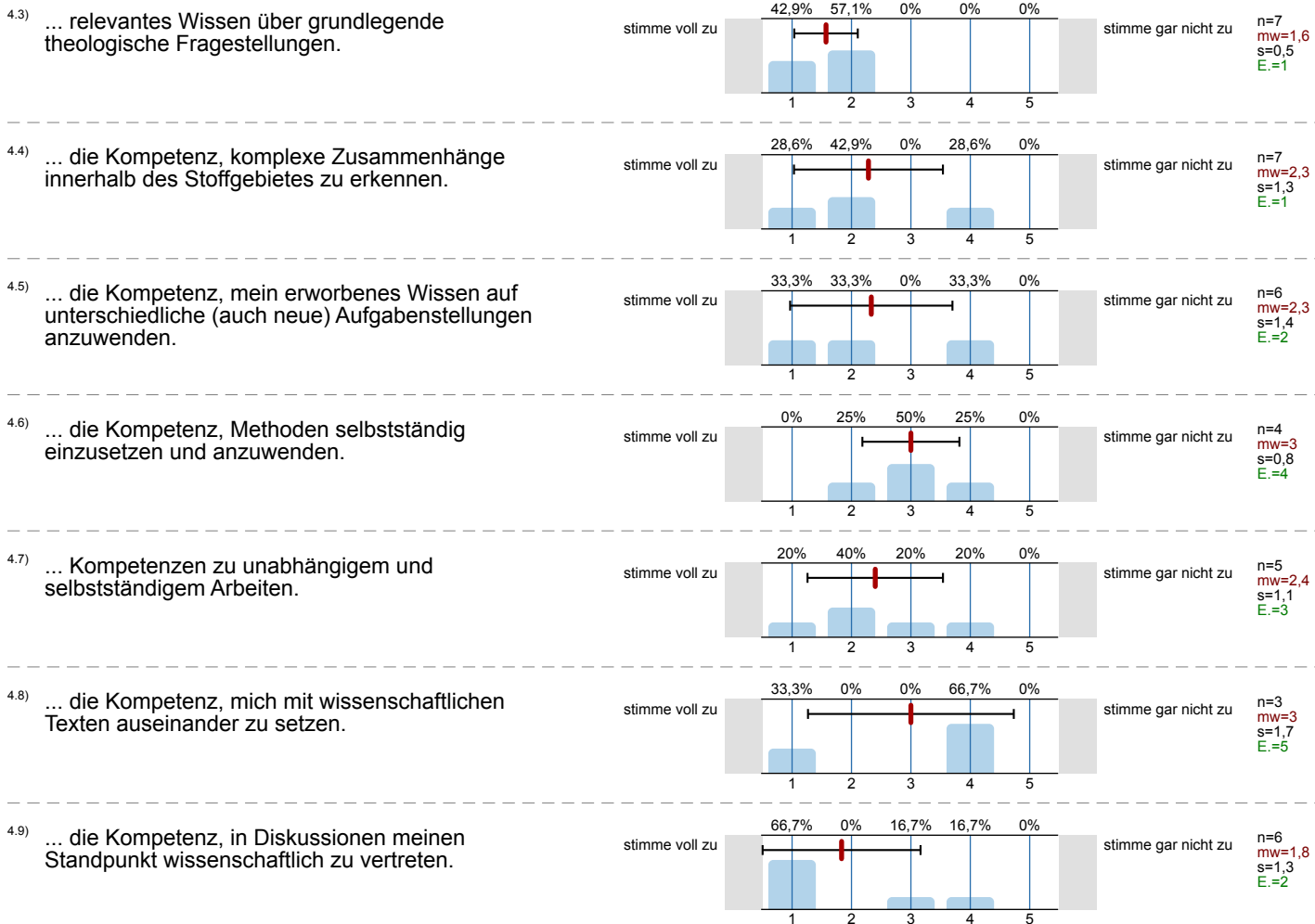
4. Durch die Teilnahme an dieser Veranstaltung erwerbe ich ...

4.1) ... breites Grundlagenwissen in den behandelten Stoffgebieten (Fakten, Theorien, etc.).

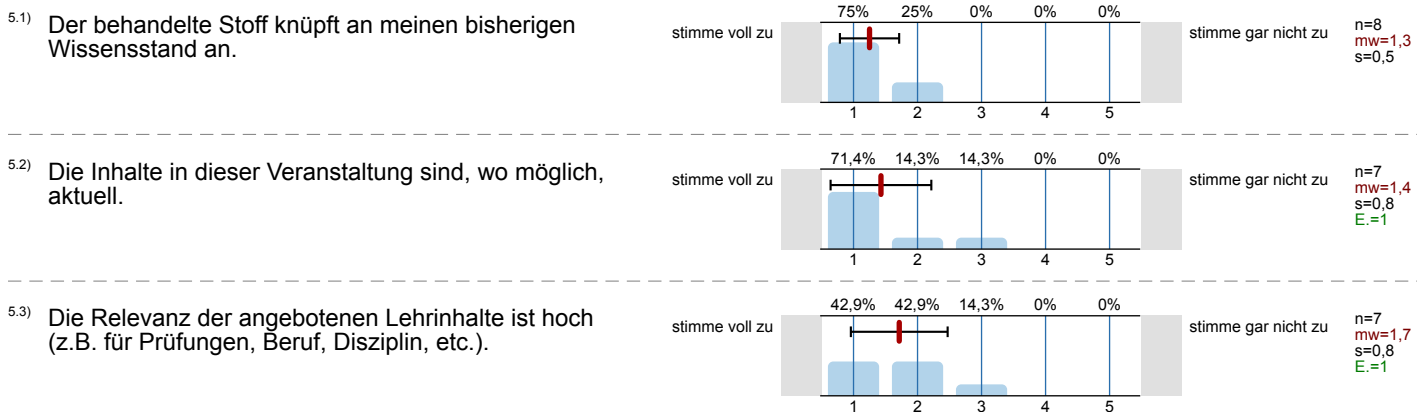


4.2) ... spezifisches Fachwissen in dem behandelten Stoffgebiet.

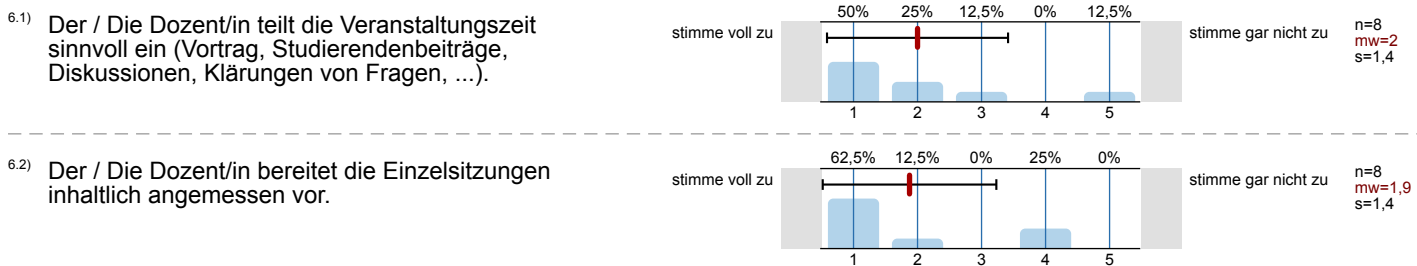




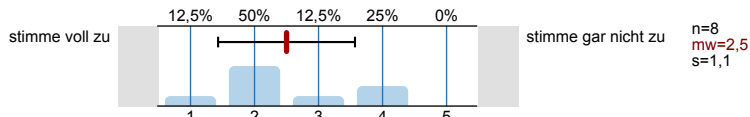
5. Veranstaltungsinhalte



6. Strukturierung und Darstellung

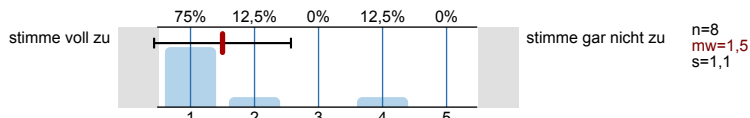


6.3) Der / Die Dozent/in veranschaulicht den Stoff in angemessener Weise (z.B. durch Beispiele, Visualisierung, etc.).

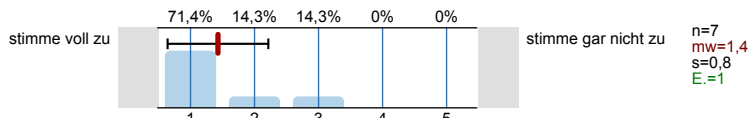


7. Umgang mit Studierenden: Der / die Dozent/in ...

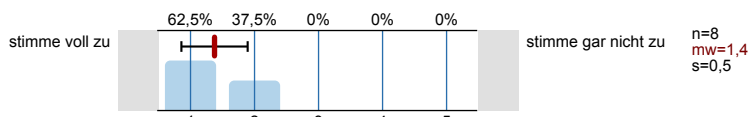
7.1) ... steht bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung (z.B. bei der Vorbereitung studentischer Beiträge).



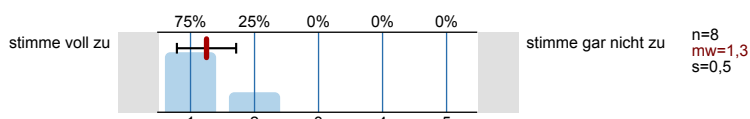
7.2) ... stellt zusätzlich hilfreiche Ressourcen zur Verfügung (Handapparat, Literatur, Internet-Anbindungen, etc.).



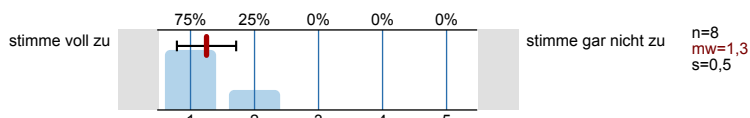
7.3) ... ist offen für Kritik.



7.4) ... nimmt die Studierenden ernst.

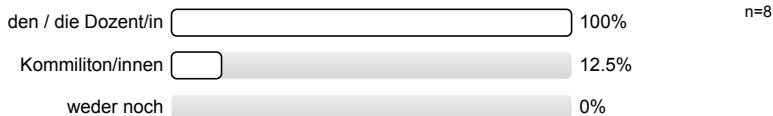


7.5) ... behandelt die Studierenden freundlich und respektvoll.

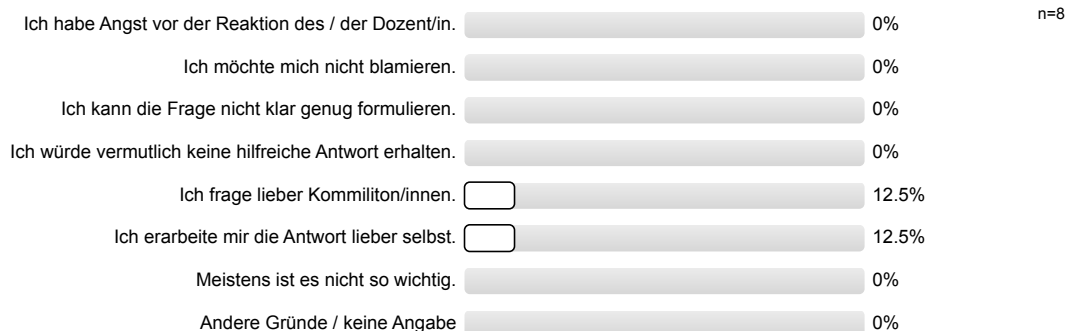


8. Klärung von offenen Fragen

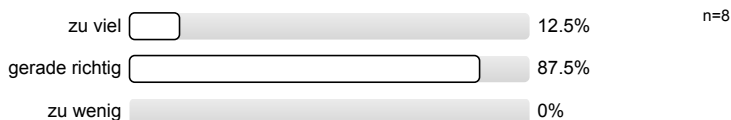
8.1) Wenn Ihnen in der Veranstaltung etwas unklar ist, wen fragen Sie dann?



8.2) Falls Sie **nicht** den / die Dozent/in fragen, warum tun Sie dies nicht? (Mehrfachnennungen möglich)

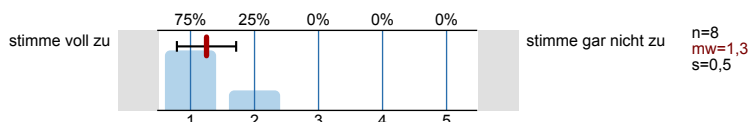


8.3) Der / die Dozent/in geht auf Fragen der Studierenden ein:

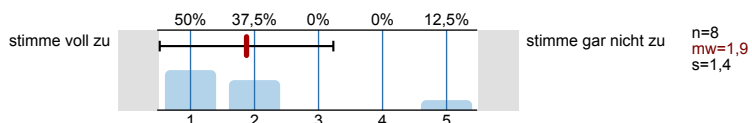


9. Aktivierung und Motivierung

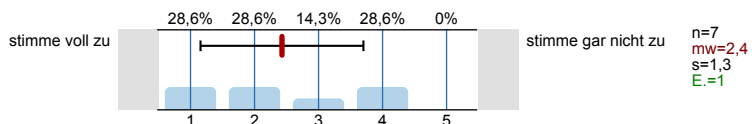
9.1) Der / Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.



9.2) Der / Die Dozent/in schafft eine anregende Arbeitsatmosphäre und motiviert mich dazu, mich aktiv einzubringen.

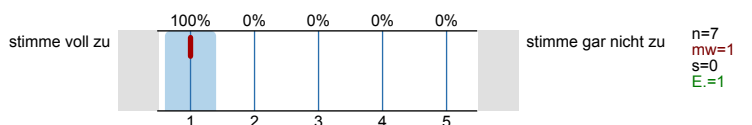


9.3) Die eingesetzten Lehrmethoden (z.B. Vortrag, Diskussionen, Gruppenarbeiten, Referate, etc.) tragen in sinnvoller Weise dazu bei, mein Verständnis der Inhalte zu vertiefen.

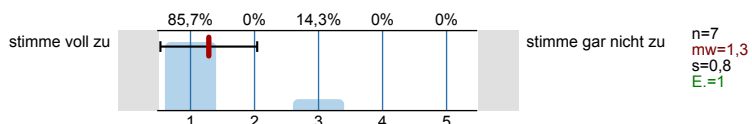


10. Rahmenbedingungen

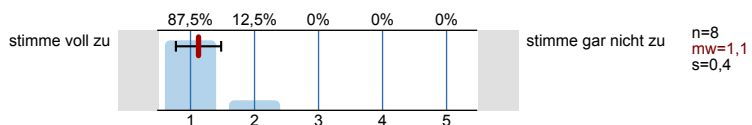
10.1) Die räumlichen Gegebenheiten sind für diese Veranstaltung angemessen.



10.2) Die Ausstattung (Medien, Technik, etc.) ist für diese Veranstaltung angemessen.

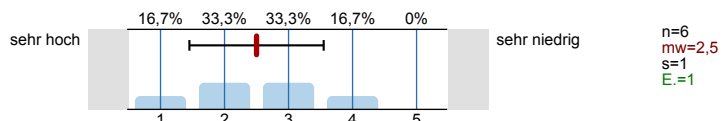


10.3) Die Veranstaltung findet in einem angemessenen zeitlichen Rahmen statt (Zeitpunkt, Dauer, Überschneidungen).

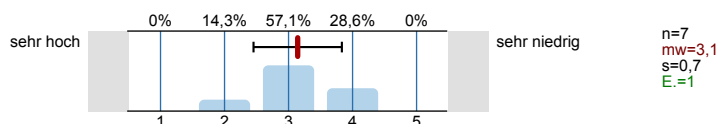


11. Anforderungen und Anspruch

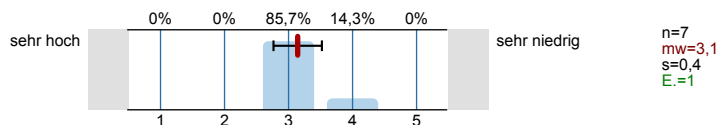
11.1) Das fachliche Niveau dieser Veranstaltung empfinde ich als



11.2) Die in dieser Veranstaltung behandelte Stoffmenge empfinde ich als

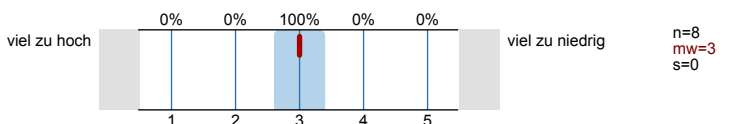


11.3) Die Vorgehensgeschwindigkeit empfinde ich als



12. Teilnehmerzahl

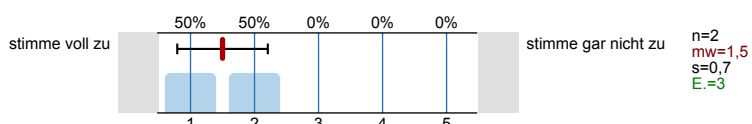
12.1) Die Teilnehmerzahl in dieser Veranstaltung empfinde ich als



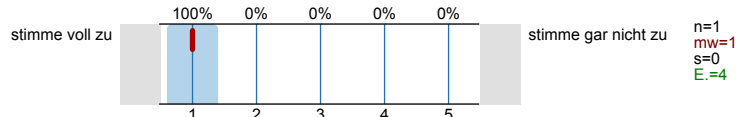
13. Umgang mit Teilnehmerbeiträgen (Referaten, Protokollen, etc.)

Falls es keine Teilnehmerbeiträge gibt, bitte weiter bei 15. Abschließende Fragen

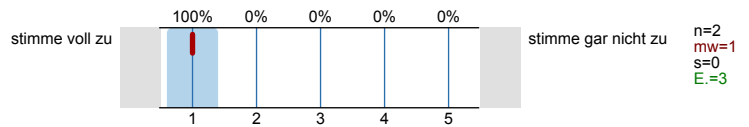
13.1) Der / Die Dozent/in macht Inhalte und Ziele der Teilnehmerbeiträge klar.



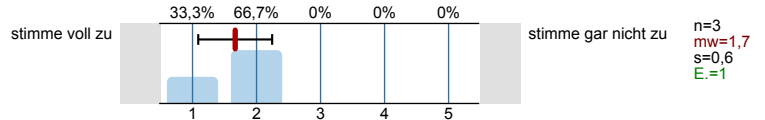
13.2) Der / Die Dozent/in unterstützt die Teilnehmenden bei der Vorbereitung ihrer Beiträge angemessen.



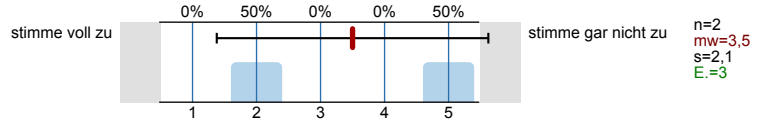
13.3) Der / Die Dozent/in formuliert Kritik in fairer und konstruktiver Weise.



13.4) Der / Die Dozent/in ergänzt die Teilnehmerbeiträge in adäquater Weise, um den Lernerfolg der Teilnehmenden sicherzustellen.



13.5) Der / Die Dozent/in gibt konstruktive Rückmeldungen auf die Präsentation der Teilnehmerbeiträge.



14. Qualität der Teilnehmerbeiträge (falls es keine Teilnehmerbeiträge gibt, bitte weiter bei 15. Abschließende Fragen)

14.1) Die Teilnehmerbeiträge (Referate, Präsentationen, etc.) sind auf angemessenem Niveau.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

14.2) Die Teilnehmerbeiträge sind gut aufbereitet (Strukturierung etc.) und werden angemessen präsentiert (Medieneinsatz, Teilnehmeraktivierung, Handout).

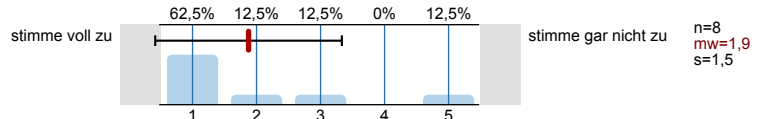
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

14.3) Die Teilnehmerbeiträge tragen zum Verständnis des Stoffes bei.

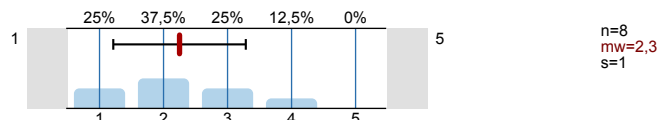
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

15. Abschließende Fragen

15.1) Die Veranstaltung hat mein Interesse an den behandelten Themen gesteigert.



15.2) Insgesamt betrachtet, gebe ich der Veranstaltung rückblickend folgende (Schul-)Note:



15.3) Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut? (bitte nur innerhalb des Kastens schreiben)

Der Dozent ~~ist~~ positioniert sich klar.
Er bereitet gut nach.

DIE AUFMERSAMKEIT AUF ME GRAMMATISCHE EINZELKEITEN.

DAS NIVEAU IST HOCH, DIE THEMEN WERDEN KONSTRUKTIV BEARBEITET, DAS WISSEN DES ZUENTEN IST BEEINDRUCKEND & BEREICHERND, DIE DISCUSSIONSTREUE UND KONFLIKTKOMPETENZ MACHEN ES MÖGLICH, DASS STATT NACHGEPLAPPER DIE DENKTÄHIGKEIT ALLER GESCHULT UND GEFÖRDERT WIRD UND EIGENE STANDPUNKTE VERTRETEN WERDEN DÜRFEN - ENDLICH MAL RAUM FÜR WISSENSCHAFT!

Diskussion ist nahe am Text; relevante Fragen zur Theologie d. Evangeliums werden reflektiert; es ist immer Kritik möglich und willkommen

schön, dass überhaupt Lektüreübungen angeboten werden, um Sprachkenntnisse zu erhalten

- sorgfältiges u. gemeinsames Übersetzen in $\frac{1}{2}$ angenehmer Geschwindigkeit
- Internette-Blog hilfreich zur Nachbereitung
- theologische Diskussionen

Nach jeder Sitzung gibt es ein ausführliches Protokoll im Internet, wo alle Ergebnisse zusammengetragen werden und der Dozent auch aufgetauchte ~~Frage~~ Fragen noch einmal aufgreift und Antworten präsentiert.

Das finde ich sehr hilfreich und wirklich gut.

15.4) Welche Anregungen/Verbesserungsvorschläge haben Sie für diese Veranstaltung? (bitte nur innerhalb des Kastens schreiben)

Wir verlieren oft viel Zeit - Sie können mehr Tempo reinbringen. Ich empfinde viele Ergebnisse als wenig relevant bzw. habe andere Fragestellungen an den Text. Oft werden die Fragestellungen, gegen die Sie argumentieren, nicht oder erst spät deutlich.

MICH VERWUNDERT, WIE VIELE FEMININE ~~ZUSÄTZE~~ VERWENDET WERDEN.
 ICH EMPFINDE DIES ALS ENDUNGEN HINZUGEFÜGT
 EINE ÜBERBETONUNG, DIE AN DEN
 MEISTEN STELLEN FEHL AM PLATZ IST.

Differenzen der „Mainstream“-Forschung zu den Thesen des
 Dozenten könnten etwas klarer herausgearbeitet werden, v.a.
 was Überblicksfragen v. literarkritische Fragen angeht.

es wäre hilfreich, wenn relevante grammatische Phänomene, die in den behandelten
 Textabschnitten vorkommen, auch ausgesprochen und besprochen würden
 (z.B. wenn ein Acl vorkommt, kurz sagen, welche Regeln und Merkmale es gibt,
 bei Partizipien, welche anderen Auflösungsmöglichkeiten es grundsätzlich gibt, und
 welche davon in diesem Fall möglich bzw. nicht möglich sind).

Profillinie

Teilbereich: Theologische Fakultät

Name der/des Lehrenden: apl. Prof. Dr. theol. Martin Pöttner

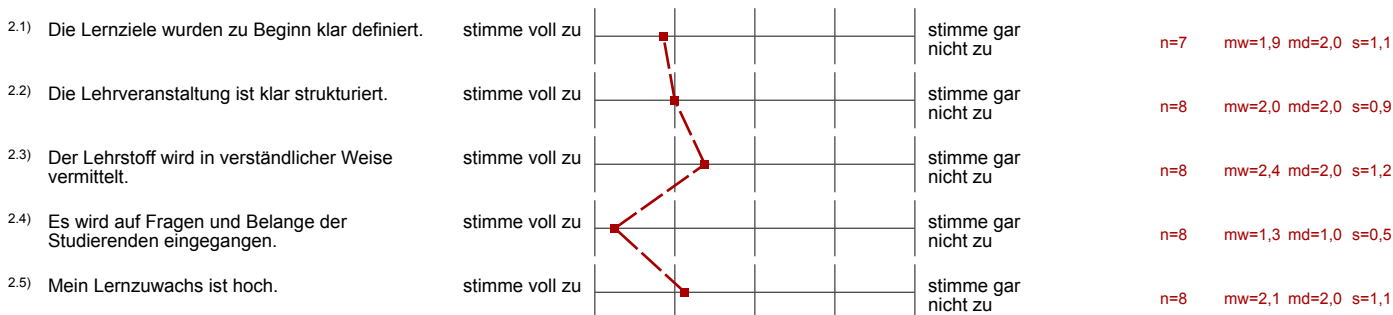
Titel der Lehrveranstaltung: Griechische Lektüre und Exegese des Johannesevangeliums
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

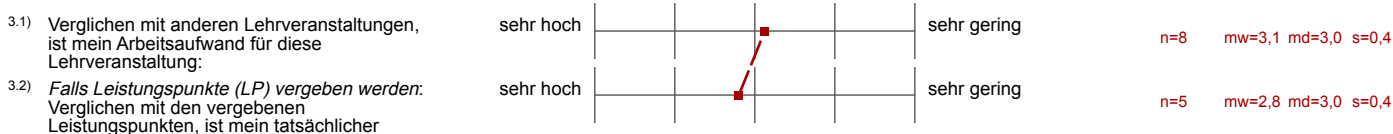
1. Allgemeine Fragen



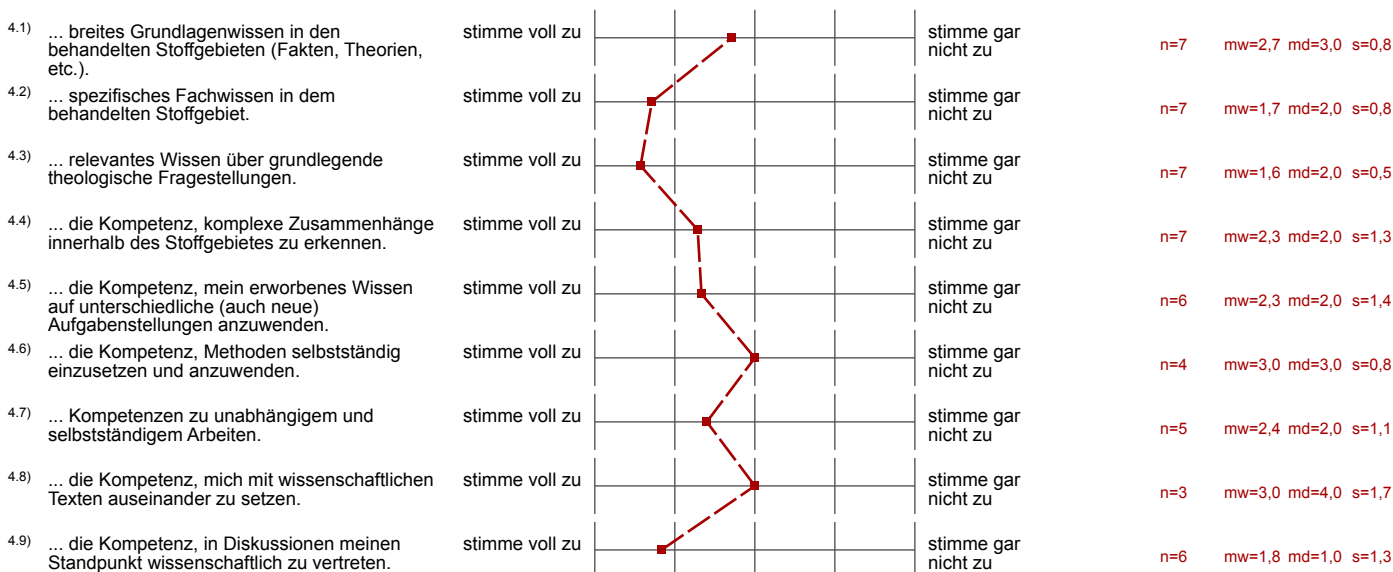
2. Bewertung der Lehrveranstaltung



3. Arbeitsaufwand



4. Durch die Teilnahme an dieser Veranstaltung erwerbe ich ...



5. Veranstaltungsinhalte

5.1) Der behandelte Stoff knüpft an meinen bisherigen Wissensstand an.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,3	md=1,0	s=0,5
5.2) Die Inhalte in dieser Veranstaltung sind, wo möglich, aktuell.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=7	mw=1,4	md=1,0	s=0,8
5.3) Die Relevanz der angebotenen Lehrinhalte ist hoch (z.B. für Prüfungen, Beruf, Disziplin, etc.).	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=7	mw=1,7	md=2,0	s=0,8

6. Strukturierung und Darstellung

6.1) Der / Die Dozent/in teilt die Veranstaltungszeit sinnvoll ein (Vortrag, Studierendenbeiträge, Diskussionen, Klärungen von Fragen, ...).	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=2,0	md=1,5	s=1,4
6.2) Der / Die Dozent/in bereitet die Einzelsitzungen inhaltlich angemessen vor.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,9	md=1,0	s=1,4
6.3) Der / Die Dozent/in veranschaulicht den Stoff in angemessener Weise (z.B. durch Beispiele, Visualisierung, etc.).	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=2,5	md=2,0	s=1,1

7. Umgang mit Studierenden: Der / die Dozent/in ...

7.1) ... steht bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung (z.B. bei der Vorbereitung studentischer Beiträge).	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,5	md=1,0	s=1,1
7.2) ... stellt zusätzlich hilfreiche Ressourcen zur Verfügung (Handapparat, Literatur, Internet-Anbindungen, etc.).	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=7	mw=1,4	md=1,0	s=0,8
7.3) ... ist offen für Kritik.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,4	md=1,0	s=0,5
7.4) ... nimmt die Studierenden ernst.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,3	md=1,0	s=0,5
7.5) ... behandelt die Studierenden freundlich und respektvoll.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,3	md=1,0	s=0,5

9. Aktivierung und Motivierung


9.1) Der / Die Dozent/in regt zur kritischen Auseinandersetzung mit den behandelten Themen an.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,3	md=1,0	s=0,5
9.2) Der / Die Dozent/in schafft eine anregende Arbeitsatmosphäre und motiviert mich dazu, mich aktiv einzubringen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,9	md=1,5	s=1,4
9.3) Die eingesetzten Lehrmethoden (z.B. Vortrag, Diskussionen, Gruppenarbeiten, Referate, etc.) tragen in sinnvoller Weise dazu bei, mein	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=7	mw=2,4	md=2,0	s=1,3

10. Rahmenbedingungen


10.1) Die räumlichen Gegebenheiten sind für diese Veranstaltung angemessen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=7	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
10.2) Die Ausstattung (Medien, Technik, etc.) ist für diese Veranstaltung angemessen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=7	mw=1,3	md=1,0	s=0,8
10.3) Die Veranstaltung findet in einem angemessenen zeitlichen Rahmen statt (Zeitpunkt, Dauer, Überschneidungen).	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8	mw=1,1	md=1,0	s=0,4

11. Anforderungen und Anspruch






11.1) Das fachliche Niveau dieser Veranstaltung empfinde ich als	sehr hoch		sehr niedrig	n=6	mw=2,5	md=2,5	s=1,0
11.2) Die in dieser Veranstaltung behandelte Stoffmenge empfinde ich als	sehr hoch		sehr niedrig	n=7	mw=3,1	md=3,0	s=0,7

11.3) Die Vorgehensgeschwindigkeit empfinde ich als sehr hoch  sehr niedrig n=7 mw=3,1 md=3,0 s=0,4




12. Teilnehmerzahl

12.1) Die Teilnehmerzahl in dieser Veranstaltung empfinde ich als viel zu hoch  viel zu niedrig n=8 mw=3,0 md=3,0 s=0,0



13. Umgang mit Teilnehmerbeiträgen (Referaten, Protokollen, etc.) Falls es keine Teilnehmerbeiträge gibt, bitte weiter bei 15. Abschließende Fragen

13.1) Der / Die Dozent/in macht Inhalte und Ziele der Teilnehmerbeiträge klar.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=2 mw=1,5 md=1,5 s=0,7
13.2) Der / Die Dozent/in unterstützt die Teilnehmenden bei der Vorbereitung ihrer Beiträge angemessen.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=1 mw=1,0 md=1,0 s=0,0
13.3) Der / Die Dozent/in formuliert Kritik in fairer und konstruktiver Weise.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=2 mw=1,0 md=1,0 s=0,0
13.4) Der / Die Dozent/in ergänzt die Teilnehmerbeiträge in adäquater Weise, um den Lernerfolg der Teilnehmenden	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=3 mw=1,7 md=2,0 s=0,6
13.5) Der / Die Dozent/in gibt konstruktive Rückmeldungen auf die Präsentation der Teilnehmerbeiträge.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=2 mw=3,5 md=3,5 s=2,1

14. Qualität der Teilnehmerbeiträge (falls es keine Teilnehmerbeiträge gibt, bitte weiter bei 15. Abschließende Fragen)

14.1) Die Teilnehmerbeiträge (Referate, Präsentationen, etc.) sind auf angemessenem Niveau. (*)	stimme voll zu		stimme gar nicht zu
14.2) Die Teilnehmerbeiträge sind gut aufbereitet (Strukturierung etc.) und werden angemessen präsentiert (Medieneinsatz,	stimme voll zu		stimme gar nicht zu
14.3) Die Teilnehmerbeiträge tragen zum Verständnis des Stoffes bei. (*)	stimme voll zu		stimme gar nicht zu

15. Abschließende Fragen

15.1) Die Veranstaltung hat mein Interesse an den behandelten Themen gesteigert.	stimme voll zu		stimme gar nicht zu	n=8 mw=1,9 md=1,0 s=1,5
15.2) Insgesamt betrachtet, gebe ich der Veranstaltung rückblickend folgende (Schul-) Note:	1		5	n=8 mw=2,3 md=2,0 s=1,0

(*) Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.